RHEIN-SIEG-KREIS DER LANDRAT A N L A G E ____ zu TO.-Pkt. ____

40.3 Kultur

17.11.2004

Beschlussvorlage

für den öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum	Kulturausschuss am 30.11.04
Tagesordnungs- punkt	Bestellung der Mitglieder des Redaktionsausschusses für das Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises
Beschlussvorsch	lag:
Der Kulturaussch Jahrbuch des Rh	nuss beruft aus seiner Mitte folgende Mitglieder in den Redaktionsausschuss für das ein-Sieg-Kreises:
	für die CDU-Kreistagsfraktion
	für die SPD-Kreistagsfraktion
	für die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen
	für die FDP-Kreistagsfraktion
Vorbemerkungen	:

Das Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises wurde erstmals im Jahr 1986 herausgegeben. Seit nun bereits fünf Jahren erscheint es in einem neuen und zugleich unverwechselbaren Layout, das von Reinhard Zado gestaltet wird.

Dem neuen inhaltlichen und gestalterischen Konzept hat der Kulturausschuss in seiner Sitzung am 02.05.2000 zugestimmt. Die damit verbunden Erwartungen, durch die Änderungen neue Leserkreise zu erschließen und die Verkaufszahlen des Jahrbuchs zu erhöhen, sind erfüllt worden.

Es ist beabsichtigt, diese erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Zado, der sowohl die grafischen Arbeiten übernimmt als auch den Druck besorgt, fortzuführen; ebenso die Zusammenarbeit mit dem Verleger Klaus Walterscheid, in dessen Rheinlandia-Verlag die Jahrbücher des Rhein-Sieg-Kreises seit der zweiten Ausgabe erscheinen.

Erläuterungen:

Der Redaktionsausschuss berät über Art und Inhalt der jeweiligen Ausgabe des Jahrbuches des Rhein-Sieg-Kreises. Er legt Schwerpunktthema, Auflagenhöhe und Verkaufspreis fest und begleitet die redaktionelle Arbeit.

Zu den Aufgaben des Redaktionsausschusses wird es auch gehören, über Thema und Modalitäten des Fotowettbewerbs 2005 zu beraten, der nach einem Kulturausschussbeschluss vom 07.12.2001 alle zwei Jahre (alternierend zum Kunstpreis) ausgeschrieben werden soll.

Am 10.12.2002 hatte der Kulturausschuss beschlossen, den Fotowettbewerb 2004 mit dem Jahrbuch 2004 inhaltlich zu verbinden, d. h., das Schwerpunktthema des Jahrbuches als Aufgabe des Fotowettbewerbs festzulegen. Dies hat sich bewährt und sollte auch 2005 so durchgeführt werden. Über notwendige Einzelheiten wie die Bildung der Jury kann in der ersten Sitzung 2005 beraten und entschieden werden.

Zur Sitzung des Kulturausschusses am 30.11.04